

REGIONALWERT-LEISTUNGSRECHNUNG

FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT

Die Regionalwert-Leistungsrechnung bewertet die Leistungen des Betriebs in den Themenfeldern Ökologie, Soziales und Regionalökonomie. Basis der Berechnung sind die vom Betrieb eingegebenen Daten, gemessen in circa 300 Kennzahlen.

Hofgut Oberfeld Landwirtschaft AG

Kathrin Goebel in 64287 Darmstadt

Bewertungszeitraum: Kalenderjahr 2022

Mehr Infos zur Regionalwert-Leistungsrechnung unter: www.regionalwert-leistungen.de
Ein Produkt der Regionalwert Leistungen GmbH

Nr. 2023-R00271
v.21.12.13



INHALT

Dashboard - Gesamtbetrieb	3
Dashboard - Ökologie	4
Dashboard - Tierwohl	5
Dashboard - Soziales	6
Dashboard - Regionalökonomie	7
Tabelle - Ökologie	8
Tabelle - Tierwohl	10
Tabelle - Soziales	13
Tabelle - Regionalökonomie	14
Tabelle - Kennzahlen	16
Dokumentation der Eingabewerte	34
Herausgeber	50

Hofgut Oberfeld Landwirtschaft AG

Kathrin Goebel in 64287 Darmstadt

Betriebszweige: Ackerbau, Ackerfutterbau, Gemüsebau, Tierhaltung, Grünlandbewirtschaftung, Saatgutvermehrung, Direktvermarktung & Handel

Nutztierarten: Milchvieh & Mutterkühe, Mastrinder, Legehennen, Masthühner



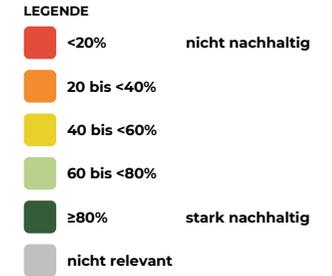
Betriebliche Nachhaltigkeitsleistungen

Im Zeitraum *Kalenderjahr 2022* hat der Betrieb *Hofgut Oberfeld Landwirtschaft AG* in den unten aufgeführten Kategorien die abgebildeten Nachhaltigkeitsleistungen erbracht. Die Abbildung zeigt eine Bewertung der betrieblichen Leistungen auf einer Farb- und Prozentskala, kombiniert mit einer monetären Bewertung.



Betriebliche Nachhaltigkeitsleistungen | Ökologie

Im Zeitraum *Kalenderjahr 2022* hat der Betrieb *Hofgut Oberfeld Landwirtschaft AG* im Themenfeld Ökologie die abgebildeten Nachhaltigkeitsleistungen erbracht.



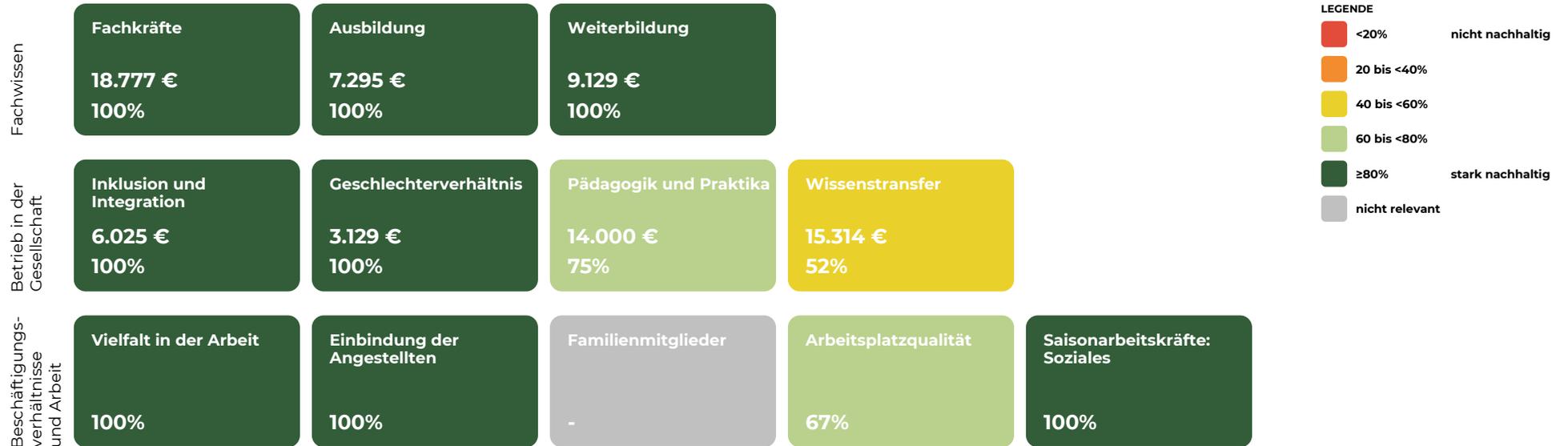
Betriebliche Nachhaltigkeitsleistungen | Tierwohl

Im Zeitraum *Kalenderjahr 2022* hat der Betrieb *Hofgut Oberfeld Landwirtschaft AG* im Themenfeld *Ökologie/Tierwohl* die abgebildeten Nachhaltigkeitsleistungen erbracht.



Betriebliche Nachhaltigkeitsleistungen | Soziales

Im Zeitraum *Kalenderjahr 2022* hat der Betrieb *Hofgut Oberfeld Landwirtschaft AG* im Themenfeld Soziales die abgebildeten Nachhaltigkeitsleistungen erbracht.



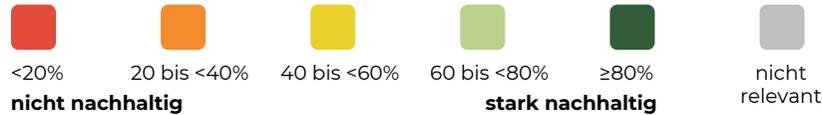
Betriebliche Nachhaltigkeitsleistungen | Regionalökonomie

Im Zeitraum *Kalenderjahr 2022* hat der Betrieb *Hofgut Oberfeld Landwirtschaft AG* im Themenfeld Regionalökonomie die abgebildeten Nachhaltigkeitsleistungen erbracht.



Tabelle - Ökologie

LEGENDE



Kategorie Bodenfruchtbarkeit		Nachhaltigkeitsleistung	Nachhaltigkeitsgrad
	Nährstoffbilanzen	5.138,18 EUR	36 %
	Form der Düngung	10.992,27 EUR	100 %
	Fruchtfolge	15.800,00 EUR	100 %
	Erosionsschutz & Bodenpflege	6.828,40 EUR	65 %
	Summe/Durchschnitt Bodenfruchtbarkeit	38.758,85 EUR	75 %
Kategorie Biodiversität			
	Genetische Vielfalt	6.685,78 EUR	82 %
	Vielfältige Bewirtschaftung	3.593,50 EUR	90 %
	Schaffung von Lebensräumen	12.643,93 EUR	77 %
	Verantwortungsvoller Pflanzenschutz: Biodiversität	4.450,22 EUR	100 %
	Grünlandbewirtschaftung	4.978,00 EUR	100 %
	Summe/Durchschnitt Biodiversität	32.351,43 EUR	90 %
Kategorie Klima & Wasser			
	Wasserschutz	10.597,50 EUR	100 %
	Flächengebundene Tierhaltung	9.780,96 EUR	100 %
	Transport und Verkehr	-	100 %
	Landnutzung	-	-
	Verantwortungsvoller Pflanzenschutz: Klima & Wasser	4.450,22 EUR	100 %
	Wassermanagement	-	100 %

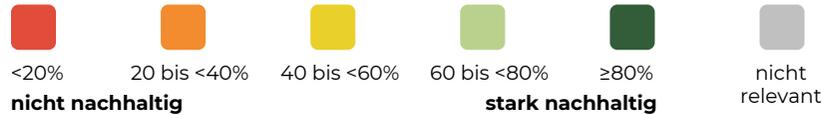
REGIONALWERT-LEISTUNGSRECHNUNG

Hofgut Oberfeld Landwirtschaft AG
Kathrin Goebel

Energie	6.167,96 EUR	100 %
Torf	477,78 EUR	78 %
Erosionsschutz	6.828,40 EUR	56 %
Summe/Durchschnitt Klima & Wasser	38.302,83 EUR	92 %

Tabelle - Tierwohl

LEGENDE



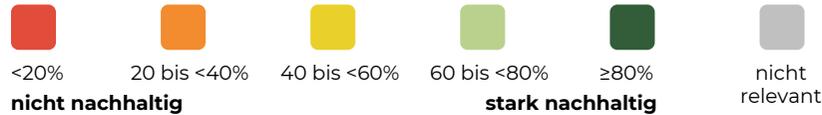
Kategorie Tierwohl: Milchvieh & Mutterkühe		Nachhaltigkeitsleistung	Nachhaltigkeitsgrad
Milchvieh & Mutterkühe: Stall & Auslauf	14.092,73 EUR	92 %	
Milchvieh & Mutterkühe: Futtermittel	2.756,48 EUR	86 %	
Milchvieh & Mutterkühe: Krankheitsmanagement	4.410,14 EUR	100 %	
Milchvieh & Mutterkühe: Eingriffe am Tier	2.205,07 EUR	100 %	
Milchvieh & Mutterkühe: Extensivierung	10.122,64 EUR	80 %	
Milchvieh & Mutterkühe: Tiertransporte	479,20 EUR	67 %	
Summe/Durchschnitt Tierwohl: Milchvieh & Mutterkühe	34.066,27 EUR	87 %	
Kategorie Tierwohl: Mastrinder			
Mastrinder: Stall & Auslauf	2.426,53 EUR	89 %	
Mastrinder: Futtermittel	455,24 EUR	95 %	
Mastrinder: Krankheitsmanagement	958,39 EUR	100 %	
Mastrinder: Eingriffe am Tier	479,20 EUR	100 %	
Mastrinder: Extensivierung	0,00 EUR	0 %	
Mastrinder: Tiertransporte	319,46 EUR	67 %	
Summe/Durchschnitt Tierwohl: Mastrinder	4.638,82 EUR	75 %	
Kategorie Tierwohl: Mastschweine			
Mastschweine: Stall & Auslauf	-	-	
Mastschweine: Futtermittel	-	-	
Mastschweine: Krankheitsmanagement	-	-	

Mastschweine: Eingriffe am Tier	-	-
Mastschweine: Extensivierung	-	-
Mastschweine: Tiertransporte	-	-
Summe/Durchschnitt Tierwohl: Mastschweine	-	-
Kategorie Tierwohl: Zuchtsauen		
Zuchtsauen: Stall & Auslauf	-	-
Zuchtsauen: Futtermittel	-	-
Zuchtsauen: Krankheitsmanagement	-	-
Zuchtsauen: Eingriffe am Tier	-	-
Zuchtsauen: Extensivierung	-	-
Zuchtsauen: Tiertransporte	-	-
Summe/Durchschnitt Tierwohl: Zuchtsauen	-	-
Kategorie Tierwohl: Legehennen		
Legehennen: Stall & Auslauf	3.020,16 EUR	62 %
Legehennen: Futtermittel	715,00 EUR	67 %
Legehennen: Krankheitsmanagement	3.217,50 EUR	100 %
Legehennen: Extensivierung	2.369,54 EUR	60 %
Legehennen: Tiertransporte	243,75 EUR	42 %
Summe/Durchschnitt Tierwohl: Legehennen	9.565,95 EUR	66 %
Kategorie Tierwohl: Masthühner		
Masthühner: Stall & Auslauf	1.155,00 EUR	50 %
Masthühner: Futtermittel	0,00 EUR	0 %
Masthühner: Krankheitsmanagement	1.732,50 EUR	100 %
Masthühner: Extensivierung	1.811,25 EUR	100 %
Masthühner: Tiertransporte	147,12 EUR	58 %
Summe/Durchschnitt Tierwohl: Masthühner	4.845,87 EUR	62 %
Kategorie Tierwohl: Mastputen		

Mastputen: Stall & Auslauf	-	-
Mastputen: Futtermittel	-	-
Mastputen: Krankheitsmanagement	-	-
Mastputen: Extensivierung	-	-
Mastputen: Tiertransporte	-	-
Summe/Durchschnitt Tierwohl: Mastputen	-	-
Kategorie Tierwohl: Ziegen		
Ziegen: Stall & Auslauf	-	-
Ziegen: Futtermittel	-	-
Ziegen: Krankheitsmanagement	-	-
Ziegen: Eingriffe am Tier	-	-
Ziegen: Extensivierung	-	-
Ziegen: Tiertransporte	-	-
Summe/Durchschnitt Tierwohl: Ziegen	-	-
Kategorie Tierwohl: Schafe		
Schafe: Stall & Auslauf	-	-
Schafe: Futtermittel	-	-
Schafe: Krankheitsmanagement	-	-
Schafe: Eingriffe am Tier	-	-
Schafe: Extensivierung	-	-
Schafe: Tiertransporte	-	-
Summe/Durchschnitt Tierwohl: Schafe	-	-

Tabelle - Soziales

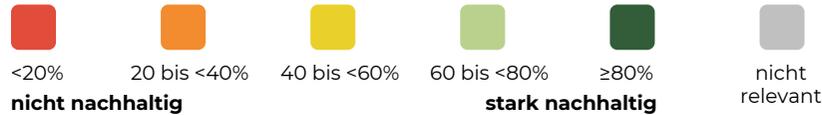
LEGENDE



Kategorie Fachwissen	Nachhaltigkeitsleistung	Nachhaltigkeitsgrad
Fachkräfte	18.776,79 EUR	100 %
Ausbildung	7.294,79 EUR	100 %
Weiterbildung	9.129,46 EUR	100 %
Summe/Durchschnitt Fachwissen	35.201,04 EUR	100 %
Kategorie Betrieb in der Gesellschaft		
Inklusion und Integration	6.024,52 EUR	100 %
Geschlechterverhältnis	3.129,46 EUR	100 %
Pädagogik und Praktika	14.000,00 EUR	75 %
Wissenstransfer	15.314,37 EUR	52 %
Summe/Durchschnitt Betrieb in der Gesellschaft	38.468,35 EUR	82 %
Kategorie Beschäftigungsverhältnisse und Arbeit		
Vielfalt in der Arbeit	-	100 %
Einbindung der Angestellten	-	100 %
Familienmitglieder	-	-
Arbeitsplatzqualität	-	67 %
Saisonarbeitskräfte: Soziales	-	100 %
Summe/Durchschnitt Beschäftigungsverhältnisse und Arbeit	-	92 %

Tabelle - Regionalökonomie

LEGENDE



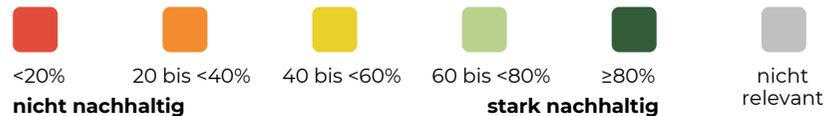
Kategorie Wirtschaftliche Souveränität		Nachhaltigkeitsleistung	Nachhaltigkeitsgrad
	Diversifizierung des Betriebes	8.341,39 EUR	100 %
	Genetische Ressource Pflanze	571,38 EUR	55 %
	Wertschöpfungsstufen Kühe und Rinder	3.157,56 EUR	100 %
	Wertschöpfungsstufen Schweine	-	-
	Wertschöpfungsstufen Hühner	2.250,00 EUR	50 %
	Wertschöpfungsstufen Mastputen	-	-
	Wertschöpfungsstufen Ziegen	-	-
	Wertschöpfungsstufen Schafe	-	-
	Saisonarbeitskräfte: Regionalökonomie	3.508,05 EUR	100 %
	Struktur des Vertriebes	59.221,02 EUR	81 %
	Betriebsfläche	-	50 %
	Geschlossener Hofkreislauf	11.527,56 EUR	75 %
	Summe/Durchschnitt Wirtschaftliche Souveränität	88.576,95 EUR	78 %
Kategorie Regionale Wirtschaftskreisläufe			
	Regionaler Umsatz	1.868,04 EUR	37 %
	Einkauf bei regionalen Produzent*innen	11.928,80 EUR	26 %
	Herkunft Futtermittel	898,29 EUR	69 %
	Herkunft Saatgut	739,35 EUR	75 %
	Herkunft Pflanzgut	415,50 EUR	67 %

Herkunft Düngemittel	-	-
Verpackung	6.996,22 EUR	87 %
Summe/Durchschnitt Regionale Wirtschaftskreisläufe	22.846,21 EUR	61 %
Kategorie Regionale Vernetzung		
Regionaler Bezug	-	83 %
Netzwerkarbeit	-	100 %
Summe/Durchschnitt Regionale Vernetzung	-	92 %

Tabelle - Kennzahlen

Hier sehen Sie das Ergebnis Ihres Betriebes auf Kennzahlebene. In der Spalte "Ergebnis" steht, welches Ergebnis wir auf Grundlage Ihrer eingegebenen Werte für die jeweilige Kennzahl berechnen. Die Grenzwerte (= "GW") bilden unseren Bewertungsrahmen und der Nachhaltigkeitsgrad zeigt, wie Sie darin abschneiden. Die Gewichtung zeigt, wie stark die jeweilige Kennzahl das Ergebnis der Unterkategorie beeinflusst und die Nachhaltigkeitsleistung ist der monetäre Wert, den Sie mit Ihrem Betrieb geschaffen haben.

LEGENDE



Kategorie Bodenfruchtbarkeit	Ergebnis	Nachhaltigkeitsgrad	GW schlecht	GW gut	Gewichtung	Nachhaltigkeitsleistung
Nährstoffbilanzen		Ø 36,4%				5.138,18 EUR
Stickstoffversorgung (kg N / ha)	-5,00	72,7%	-45	10	1,0	5.138,18 EUR
Phosphorversorgung (kg P / ha)	-15,00	0,0%	-10	5	1,0	0,00 EUR
Form der Düngung		Ø 100,0%				10.992,27 EUR
Anteil des Stickstoffs durch organischen Dünger (%)	100,00	100,0%	0	100	1,0	4.789,63 EUR
Anteil des Stickstoffs durch Kompost, Festmist & Leguminosen (%)	100,00	100,0%	0	100	1,0	4.789,63 EUR
Anwendung biodynamischer Präparate	1	100,0%	0	1	1,0	1.413,00 EUR
Fruchtfolge		Ø 100,0%				15.800,00 EUR
Anzahl der Fruchtfolgeglieder	6,0	100,0%	2	5	1,0	12.200,00 EUR
Anteil der Leguminosenfläche (%)	39,34	100,0%	0	30	1,0	3.600,00 EUR
Erosionsschutz & Bodenpflege		Ø 64,9%				6.828,40 EUR
Anteil der Fläche mit Zwischenfrucht (%)	36,07	45,1%	0	80	1,0	495,90 EUR
Anteil des bedeckten Bodens (%)	79,26	79,3%	0	100	1,0	2.800,00 EUR
Anteil der Fläche mit Untersaat (%)	0,00	0,0%	0	40	1,0	0,00 EUR
Anteil der Fläche mit reduzierter Bodenbearbeitung (%)	55,63	100,0%	0	50	1,0	3.532,50 EUR

REGIONALWERT-LEISTUNGSRECHNUNG

Anzahl der Befahrungen (Weinbau)	NR	NR	14	4	0,0	NR
Häufigkeit der Hackennutzung (Wein- & Obstbau)	NR	NR	8	2	0,0	NR
Gründüngung auf gerodeten Flächen (Wein- & Obstbau)	NR	NR	0	100	0,0	
Anzahl der Pflanzenarten in der Bodenbegrünung (Wein- & Obstbau)	NR	NR	1	24	0,0	
Anzahl der Mulchvorgänge (Wein- & Obstbau)	NR	NR	6	2	0,0	NR
Mulchtiefe (cm) (Wein- & Obstbau)	NR	NR	1	10	0,0	NR
Bodenbearbeitung durch Walzen (Wein- & Obstbau)	NR	NR	0	1	0,0	NR
Anzahl der Maßnahmen zur Schonung des Bodens	5	100,0%	0	3	1,0	

Kategorie Biodiversität	Ergebnis	Nachhaltigkeitsgrad	GW schlecht	GW gut	Gewichtung	Nachhaltigkeitsleistung
Genetische Vielfalt		Ø 81,9%				6.685,78 EUR
Anzahl samenfester Sorten im Acker- & Ackerfutterbau	6	85,7%	0	7	1,0	626,16 EUR
Anteil samenfester Sorten im Acker- und Ackerfutterbau (%)	26,09	26,1%	0	100	1,0	95,29 EUR
Anzahl samenfester Sorten im Gemüsebau	15	50,0%	0	30	1,0	464,15 EUR
Anteil samenfester Sorten im Gemüsebau (%)	83,33	83,3%	0	100	1,0	386,79 EUR
Anzahl neuer Sorten im Obstbau	NR	NR	0	6	0,0	NR
Anzahl alter Sorten im Obstbau	NR	NR	0	7	0,0	NR
Anzahl aller samenfesten Acker- und Gemüsebausorten, sowie aller alten und neuen Obstbausorten	21	100,0%	0	15	3,0	
Anteil aller samenfesten Acker- und Gemüsebausorten, sowie aller alten und neuen Obstbausorten	51,22	100,0%	0	50	3,0	
Anzahl vermehrter Saatgutsorten	1	20,0%	0	5	1,0	176,63 EUR
Anteil des gentechnisch veränderten Futtermittels (%)	0,00	100,0%	100	0	1,0	4.890,48 EUR
Erhalt alter oder gefährdeter Rassen	1	100,0%	0	1	1,0	46,28 EUR
Vielfältige Bewirtschaftung		Ø 90,0%				3.593,50 EUR
Anzahl der Arten im Acker- und Ackerfutterbau	21	100,0%	0	7	1,0	365,26 EUR

Anzahl der Sorten im Acker- und Ackerfutterbau	23	100,0%	0	15	1,0	365,26 EUR
Anzahl der Arten im Gemüsebau	18	60,0%	0	30	1,0	278,49 EUR
Anzahl der Sorten im Gemüsebau	18	30,0%	0	60	1,0	139,25 EUR
Anzahl der Arten im Obstbau	NR	NR	0	6	0,0	NR
Anzahl der Sorten im Obstbau	NR	NR	0	25	0,0	NR
Anzahl der Nutztierassen	5	100,0%	0	4	1,0	2.445,24 EUR
Anzahl der Sorten im Weinbau	NR	NR	0	10	0,0	NR
Maßnahmen zur Vielfalt im Weinbau	NR	NR	0	3	0,0	
Anzahl der Arten gesamt	43	100,0%	0	15	3,0	
Anzahl der Sorten gesamt	46	100,0%	0	30	3,0	
Schaffung von Lebensräumen		Ø 76,6%				12.643,93 EUR
Durchschnittliche Schlaggröße (ha)	4,50	57,9%	10	0.5	1,0	2.045,13 EUR
Gewässerrandstreifen (m pro ha)	8,5	100,0%	0	5	1,0	1.200,00 EUR
Anteil der Blühflächen (%)	10,26	100,0%	0	5	1,0	3.088,35 EUR
Anteil der Landschaftsstrukturelemente (%)	0,59	29,7%	0	2	1,0	205,45 EUR
Anteil Schutzgebiete (%)	9,27	100,0%	0	0.0001	1,0	4.585,00 EUR
Anzahl der Bienenvölker pro Hektar	0,1	100,0%	0	0.0001	1,0	500,00 EUR
Anteil der Fläche mit Streuobstwiesen (%)	2,41	100,0%	0	0.0001	1,0	1.020,00 EUR
Anzahl der Maßnahmen zur Förderung von Nützlingen	1	25,0%	0	4	1,0	
Landschaftspflege	NR	NR	0	1	0,0	NR
Verantwortungsvoller Pflanzenschutz: Biodiversität		Ø 100,0%				4.450,22 EUR
Anteil unbehandelter Flächen (%)	100,00	100,0%	0	100	1,0	4.450,22 EUR
Anteil Fläche mit synthetischem Pflanzenschutz (%)	NR	NR	100	0	0,0	NR
Häufigkeit der Ausbringung von Pflanzenschutzmitteln	NR	NR	8	1	0,0	NR
Anzahl der Maßnahmen zu verantwortungsvollem Pflanzenschutz	NR	NR	0	5	0,0	
Anteil der Weinbaufläche mit pilzwiderstandsfähigen Sorten (%)	NR	NR	0	33	0,0	NR
Kupferausbringung im Wein- und Obstbau (kg pro ha)	NR	NR	3	0	0,0	NR

Grünlandbewirtschaftung		Ø 100,0%	4.978,00 EUR			
Anzahl der Schnitte im Grünland	1,0	100,0%	4	2	1,0	579,00 EUR
Anteil des faunafreundlich gemähten Grünlandes & Ackerfutters (%)	100,00	100,0%	0	100	1,0	3.165,00 EUR
Anteil spät genutzte Grünlandfläche (%)	67,88	100,0%	0	30	1,0	655,00 EUR
Teilflächenausparung erster Schnitt (%)	27,46	100,0%	0	10	1,0	579,00 EUR

Kategorie Klima & Wasser	Ergebnis	Nachhaltigkeitsgrad	GW schlecht	GW gut	Gewichtung	Nachhaltigkeitsleistung
Wasserschutz		Ø 100,0%	10.597,50 EUR			
Stickstoffbilanz (kg N / ha)	-5,00	100,0%	70	10	1,0	7.065,00 EUR
Phosphorbilanz (kg P / ha)	-15,00	100,0%	25	5	1,0	3.532,50 EUR
Flächengebundene Tierhaltung		Ø 100,0%	9.780,96 EUR			
Flächenbesatz (Großvieheinheiten pro ha)	0,53	100,0%	2	0.8	1,0	9.780,96 EUR
Transport und Verkehr		Ø 100,0%	0,00 EUR			
Anzahl der Maßnahmen zu nachhaltigem Transport & Verkehr	4	100,0%	0	3	1,0	
Anteil nah gelegener Flächen (%)	100,00	100,0%	30	60	1,0	
Landnutzung		NR	NR			
Veränderung von Landnutzung	NR	NR	-0.01	0.01	0,0	NR
Verantwortungsvoller Pflanzenschutz: Klima & Wasser		Ø 100,0%	4.450,22 EUR			
Anteil unbehandelter Flächen (%)	100,00	100,0%	0	100	1,0	4.450,22 EUR
Anteil Fläche mit synthetischem Pflanzenschutz (%)	NR	NR	100	0	0,0	NR
Häufigkeit der Ausbringung von Pflanzenschutzmitteln	NR	NR	8	1	0,0	NR
Anzahl der Maßnahmen zu verantwortungsvollem Pflanzenschutz	NR	NR	0	5	0,0	
Anteil der Weinbaufläche mit pilzwiderstandsfähigen Sorten (%)	NR	NR	0	33	0,0	NR
Kupferausbringung im Wein- und Obstbau (kg pro ha)	NR	NR	3	0	0,0	NR
Wassermanagement		Ø 100,0%	0,00 EUR			

Anzahl der Maßnahmen zur Wassereffizienz	NR	NR	0	4	0,0	
Eigener Bewässerungsanteil (%)	NR	NR	0	30	0,0	
Bewässerung	0	100,0%	1	0	1,0	
Energie		Ø 100,0%				6.167,96 EUR
Anteil regenerative Energien (%)	100,00	100,0%	0	100	1,0	2.805,00 EUR
Dieserverbrauch pro Hektar	99,1	100,0%	300	100	1,0	3.362,96 EUR
Torf		Ø 77,8%				477,78 EUR
Torfanteil in der Anzuchterde (%)	NR	NR	90	0	0,0	NR
Torfanteil bei Jungpflanzen (%)	20,00	77,8%	90	0	1,0	477,78 EUR
Erosionsschutz		Ø 56,1%				6.828,40 EUR
Anteil der Fläche mit Zwischenfrucht (%)	36,07	45,1%	0	80	1,0	495,90 EUR
Anteil des bedeckten Bodens (%)	79,26	79,3%	0	100	1,0	2.800,00 EUR
Anteil der Fläche mit Untersaat (%)	0,00	0,0%	0	40	1,0	0,00 EUR
Anteil der Fläche mit reduzierter Bodenbearbeitung (%)	55,63	100,0%	0	50	1,0	3.532,50 EUR
Häufigkeit der Hackennutzung (Wein- & Obstbau)	NR	NR	8	2	0,0	NR
Gründüngung auf gerodeten Flächen (Wein- & Obstbau)	NR	NR	0	100	0,0	

Kategorie Tierwohl: Milchvieh & Mutterkühe	Ergebnis	Nachhaltigkeitsgrad	GW schlecht	GW gut	Gewichtung	Nachhaltigkeitsleistung
Milchvieh & Mutterkühe: Stall & Auslauf		Ø 91,5%				14.092,73 EUR
Milchvieh & Mutterkühe: Stallfläche pro Tier (m ²)	16,0	100,0%	6	10	0,3	3.195,92 EUR
Milchvieh & Mutterkühe: Anteil der Stallaußenfläche (%)	28,00	56,0%	0	50	0,3	1.789,72 EUR
Milchvieh & Mutterkühe: Anteil der Stallfläche mit Einstreu & Gummimatten (%)	58,00	72,5%	0	80	0,3	1.158,52 EUR
Milchvieh & Mutterkühe: Anteil der perforierten Stallfläche (%)	0,00	100,0%	100	0	0,3	1.597,96 EUR
Milchvieh & Mutterkühe: Anzahl der Weidetage	240	96,0%	0	250	1,0	6.350,61 EUR
Milchvieh & Mutterkühe: Herdenanteil mit Weidezugang (%)	100,00	100,0%	0	100	1,0	

Milchvieh & Mutterkühe: Futtermittel		Ø 86,3%				2.756,48 EUR
Milchvieh & Mutterkühe: Kraftfutteranteil (%)	5,50	86,3%	40	0	1,0	2.756,48 EUR
Milchvieh & Mutterkühe: Krankheitsmanagement		Ø 100,0%				4.410,14 EUR
Milchvieh & Mutterkühe: Anteil präventiv mit Antibiotika behandelte Tiere (%)	0,00	100,0%	30	0	1,0	4.410,14 EUR
Milchvieh & Mutterkühe: Eingriffe am Tier		Ø 100,0%				2.205,07 EUR
Milchvieh & Mutterkühe: Anteil behornter Kühe (%)	100,00	100,0%	0	100	1,0	2.205,07 EUR
Milchvieh & Mutterkühe: Anteil aktiv enthornter Tiere (%)	0,00	100,0%	100	0	1,0	0,00 EUR
Milchvieh & Mutterkühe: Extensivierung		Ø 80,0%				10.122,64 EUR
Milchvieh & Mutterkühe: Säugephase der Kälber (Tage)	140,0	100,0%	0	80	1,0	6.160,00 EUR
Milchvieh & Mutterkühe: Schlachalter (Jahre)	6,4	40,0%	4	10	1,0	287,52 EUR
Milchvieh & Mutterkühe: Rastzeit (Tage)	80,0	100,0%	20	80	1,0	3.675,12 EUR
Milchvieh & Mutterkühe: Tiertransporte		Ø 66,7%				479,20 EUR
Milchvieh & Mutterkühe: Transportdauer der Kälber zu Mastbetrieben (Stunden)	NR	NR	3	0	0,0	NR
Milchvieh & Mutterkühe: Transportdauer zur Schlachtung (Stunden)	1,00	66,7%	3	0	1,0	479,20 EUR
Milchvieh & Mutterkühe: Transportdauer zum eigenen Betrieb (Stunden)	NR	NR	3	0	0,0	NR

Kategorie Tierwohl: Mastrinder	Ergebnis	Nachhaltigkeitsgrad	GW schlecht	GW gut	Gewichtung	Nachleistungsleistung
Mastrinder: Stall & Auslauf		Ø 88,9%				2.426,53 EUR
Mastrinder: Stallfläche pro Tier (m ²)	9,2	80,0%	6	10	0,3	383,36 EUR
Mastrinder: Anteil der Stallaußenfläche (%)	27,00	54,0%	0	50	0,3	258,77 EUR
Mastrinder: Anteil der Stallfläche mit Einstreu & Gummimatten (%)	55,00	68,8%	0	80	0,3	164,72 EUR
Mastrinder: Anteil der perforierten Stallfläche (%)	0,00	100,0%	100	0	0,3	239,60 EUR
Mastrinder: Anzahl der Weidetage	240	96,0%	0	250	1,0	1.380,08 EUR

Mastrinder: Herdenanteil mit Weidezugang (%)	100,00	100,0%	0	100	1,0	
Mastrinder: Futtermittel		Ø 95,0%				455,24 EUR
Mastrinder: Kraftfutteranteil (%)	2,50	95,0%	50	0	1,0	455,24 EUR
Mastrinder: Krankheitsmanagement		Ø 100,0%				958,39 EUR
Mastrinder: Anteil präventiv mit Antibiotika behandelter Tiere (%)	0,00	100,0%	30	0	1,0	958,39 EUR
Mastrinder: Eingriffe am Tier		Ø 100,0%				479,20 EUR
Mastrinder: Anteil behornter Rinder (%)	100,00	100,0%	0	100	1,0	479,20 EUR
Mastrinder: Anteil aktiv enthornter Tiere (%)	0,00	100,0%	100	0	1,0	0,00 EUR
Mastrinder: Extensivierung		Ø 0,0%				0,00 EUR
Mastrinder: Schlachttalter der Masttiere (Tage)	420,0	0,0%	500	650	1,0	0,00 EUR
Mastrinder: Tiertransporte		Ø 66,7%				319,46 EUR
Mastrinder: Transportdauer zur Schlachtung (Stunden)	1,00	66,7%	3	0	1,0	319,46 EUR
Mastrinder: Transportdauer zum eigenen Betrieb (Stunden)	NR	NR	3	0	0,0	NR

Kategorie Tierwohl: Mastschweine	Ergebnis	Nachhaltigkeitsgrad	GW schlecht	GW gut	Gewichtung	Nachhaltigkeitsleistung
Mastschweine: Stall & Auslauf		NR				NR
Mastschweine: Stallfläche pro Tier (m²) bis 50kg	NR	NR	0.5	2.1	0,0	NR
Mastschweine: Stallfläche pro Tier (m²) ab 50kg	NR	NR	1	4	0,0	NR
Mastschweine: Stallaußenfläche und Auslauf mit befestigtem Untergrund (%)	NR	NR	0	40	0,0	NR
Mastschweine: Anteil der perforierten Stallfläche (%)	NR	NR	100	0	0,0	NR
Mastschweine: Anteil der eingestreuten Stallfläche (%)	NR	NR	0	80	0,0	NR
Mastschweine: Abkühlungsmöglichkeiten	NR	NR	0	1	0,0	NR
Mastschweine: Tageslicht (%)	NR	NR	3	20	0,0	NR
Mastschweine: Herdenanteil mit Zugang zu unbefestigtem Auslauf (%)	NR	NR	0	100	0,0	NR

Mastschweine: Unbefestigte Auslauffläche pro Tier (m²)	NR	NR	0	10	0,0	NR
Mastschweine: Dauer auf Fläche	NR	NR	0	1	0,0	NR
Mastschweine: Sonnenschutz	NR	NR	0	1	0,0	NR
Mastschweine: Futtermittel		NR				NR
Mastschweine: Raufutter	NR	NR	0	1	0,0	NR
Mastschweine: Krankheitsmanagement		NR				NR
Mastschweine: Anteil der präventiv mit Antibiotika behandelten Tiere (%)	NR	NR	10	0	0,0	NR
Mastschweine: Eingriffe am Tier		NR				NR
Mastschweine: Anteil der Tiere mit kupierten Ringelschwänzen (%)	NR	NR	30	0	0,0	NR
Mastschweine: Extensivierung		NR				NR
Mastschweine: Schlachtalter (Monate)	NR	NR	6	10	0,0	NR
Mastschweine: Gruppengröße	NR	NR	50	20	0,0	NR
Mastschweine: Tiertransporte		NR				NR
Mastschweine: Transportdauer zur Schlachtung (Stunden)	NR	NR	3	0	0,0	NR
Mastschweine: Transportdauer zum eigenen Betrieb (Stunden)	NR	NR	3	0	0,0	NR
Mastschweine: Transport in Sammeltransporten	NR	NR	50	0	0,0	NR

Kategorie Tierwohl: Zuchtsauen	Ergebnis	Nachhaltigkeitsgrad	GW schlecht	GW gut	Gewichtung	Nachleistungsleistung
Zuchtsauen: Stall & Auslauf		NR				NR
Gedeckte Zuchtsauen: Stallfläche pro Tier (m²)	NR	NR	2.5	7	0,0	NR
Säugende Zuchtsauen: Stallfläche pro Tier (m²)	NR	NR	5	10	0,0	NR
Zuchtsauen: Stallaußenfläche und Auslauf mit befestigtem Untergrund (%)	NR	NR	0	20	0,0	NR
Zuchtsauen: Anteil der perforierten Stallfläche (%)	NR	NR	100	0	0,0	NR
Zuchtsauen: Anteil der eingestreuten Stallfläche (%)	NR	NR	0	80	0,0	NR

Zuchtsauen: Abkühlungsmöglichkeiten	NR	NR	0	1	0,0	NR
Zuchtsauen: Tageslicht (%)	NR	NR	3	20	0,0	NR
Zuchtsauen: Herdenanteil mit Zugang zu unbefestigtem Auslauf (%)	NR	NR	0	70	0,0	
Zuchtsauen: Auslauffläche pro Tier (m ²)	NR	NR	0	10	0,0	NR
Zuchtsauen: Dauer auf Fläche	NR	NR	0	1	0,0	NR
Zuchtsauen: Sonnenschutz	NR	NR	0	1	0,0	NR
Zuchtsauen: Futtermittel		NR				NR
Zuchtsauen: Raufutter	NR	NR	0	1	0,0	NR
Zuchtsauen: Krankheitsmanagement		NR				NR
Zuchtsauen: Anteil der präventiv mit Antibiotika behandelten Tiere (%)	NR	NR	10	0	0,0	NR
Zuchtsauen: Eingriffe am Tier		NR				NR
Zuchtsauen: Anteil der Tiere mit kupierten Ringelschwänzen (%)	NR	NR	30	0	0,0	NR
Zuchtsauen: Anteil der zur Ovulation hormonell behandelten Tiere (%)	NR	NR	20	0	0,0	NR
Zuchtsauen: Anteil der zur Geburtseinleitung hormonell behandelten Tiere (%)	NR	NR	20	0	0,0	NR
Zuchtsauen: Extensivierung		NR				NR
Zuchtsauen: Schlachalter (Jahre)	NR	NR	4	8	0,0	NR
Zuchtsauen: Säugephase (Tage)	NR	NR	20	55	0,0	NR
Zuchtsauen: Tiertransporte		NR				NR
Zuchtsauen: Transportdauer zur Mast (Stunden)	NR	NR	3	0	0,0	NR
Zuchtsauen: Transportdauer zur Schlachtung (Stunden)	NR	NR	3	0	0,0	NR
Zuchtsauen: Transportdauer zum Betrieb (Stunden)	NR	NR	3	0	0,0	NR
Zuchtsauen: Transport in Sammeltransporten	NR	NR	50	0	0,0	NR

Kategorie Tierwohl: Legehennen	Ergebnis	Nachhaltigkeitsgrad	GW schlecht	GW gut	Gewichtung	Nachhaltigkeitsleistung
Legehennen: Stall & Auslauf		Ø 62,4%				3.020,16 EUR
Legehennen: Anzahl der Tiere pro m² Stallfläche	4,40	32,0%	6	1	1,0	686,40 EUR
Legehennen: Anteil der Auslauffläche (%)	NR	NR	0	50	0,0	NR
Legehennen: Sitzstangenlänge pro Tier (cm)	18,0	80,0%	10	20	1,0	858,00 EUR
Legehennen: Anteil der eingestreuten Stallfläche (%)	37,60	37,6%	0	100	1,0	403,26 EUR
Legehennen: Tageslicht (%)	21,00	100,0%	3	20	1,0	1.072,50 EUR
Legehennen: Futtermittel		Ø 66,7%				715,00 EUR
Legehennen: Körner im Futter pro Tag und Tier (Gramm)	10,0	66,7%	0	15	1,0	715,00 EUR
Legehennen: Krankheitsmanagement		Ø 100,0%				3.217,50 EUR
Legehennen: Anteil der präventiv mit Antibiotika behandelten Tiere (%)	0,00	100,0%	10	0	1,0	3.217,50 EUR
Legehennen: Extensivierung		Ø 59,8%				2.369,54 EUR
Legehennen: Gruppengröße	400,0	94,1%	2000	300	1,0	1.009,41 EUR
Legehennen: Anteil der Zweinutzungshühner (%)	100,00	100,0%	0	100	1,0	1.072,50 EUR
Legehennen: Anteil der Hähne (%)	2,00	20,0%	0	10	1,0	214,50 EUR
Legehennen: Tiertransporte		Ø 41,7%				243,75 EUR
Legehennen: Transportdauer zur Schlachtung (Stunden)	0,50	83,3%	3	0	1,0	243,75 EUR
Legehennen: Transportdauer zum eigenen Betrieb (Stunden)	3,00	0,0%	3	0	1,0	0,00 EUR

Kategorie Tierwohl: Masthühner	Ergebnis	Nachhaltigkeitsgrad	GW schlecht	GW gut	Gewichtung	Nachhaltigkeitsleistung
Masthühner: Stall & Auslauf		Ø 50,0%				1.155,00 EUR
Masthühner: Anzahl der Tiere pro m² Stallfläche	6,60	0,0%	6	1	1,0	0,00 EUR
Masthühner: Anteil der Auslauffläche (%)	NR	NR	0	50	0,0	NR
Masthühner: Sitzstangenlänge pro Tier (cm)	8,0	0,0%	10	20	1,0	0,00 EUR

REGIONALWERT-LEISTUNGSRECHNUNG

Masthühner: Anteil der eingestreuten Stallfläche (%)	100,00	100,0%	0	100	1,0	577,50 EUR
Masthühner: Tageslicht (%)	100,00	100,0%	3	20	1,0	577,50 EUR
Masthühner: Futtermittel		Ø 0,0%				0,00 EUR
Masthühner: Körner im Futter pro Tag und Tier (Gramm)	0,0	0,0%	0	15	1,0	0,00 EUR
Masthühner: Krankheitsmanagement		Ø 100,0%				1.732,50 EUR
Masthühner: Anteil der präventiv mit Antibiotika behandelten Tiere (%)	0,00	100,0%	10	0	1,0	1.732,50 EUR
Masthühner: Extensivierung		Ø 100,0%				1.811,25 EUR
Masthühner: Gruppengröße	200,0	100,0%	2000	300	1,0	577,50 EUR
Masthühner: Anteil der Zweinutzungshühner (%)	100,00	100,0%	0	100	1,0	577,50 EUR
Masthühner: Anteil Hähne	75,0	100,0%	0	10	1,0	577,50 EUR
Masthühner: Schlachtalter (Tage)	120,0	100,0%	40	120	1,0	78,75 EUR
Masthühner: Tiertransporte		Ø 58,3%				147,12 EUR
Masthühner: Transportdauer zur Schlachtung (Stunden)	0,50	83,3%	3	0	1,0	131,25 EUR
Masthühner: Transportdauer zum eigenen Betrieb (Stunden)	2,00	33,3%	3	0	1,0	15,87 EUR

Kategorie Tierwohl: Mastputen	Ergebnis	Nachhaltigkeitsgrad	GW schlecht	GW gut	Gewichtung	Nachleistungsleistung
Mastputen: Stall & Auslauf		NR				NR
Mastputen: Tiere pro m ² Stallfläche	NR	NR	3	0,5	0,0	NR
Mastputen: Anteil der Stallaußenfläche (%)	NR	NR	0	50	0,0	NR
Mastputen: Sitzstangenlänge pro Tier (cm)	NR	NR	40	60	0,0	NR
Mastputen: Anteil der eingestreuten Stallfläche (%)	NR	NR	0	100	0,0	NR
Mastputen: Tageslicht (%)	NR	NR	3	20	0,0	NR
Mastputen: Futtermittel		NR				NR
Mastputen: Körner im Futter pro Tier pro Tag (Gramm)	NR	NR	0	25	0,0	NR
Mastputen: Krankheitsmanagement		NR				NR

Mastputen: Anteil der präventiv mit Antibiotika behandelten Tiere (%)	NR	NR	10	0	0,0	NR
Mastputen: Extensivierung		NR				NR
Mastputen: Schlachalter (Tage)	NR	NR	140	300	0,0	NR
Mastputen: Tiertransporte		NR				NR
Mastputen: Transportdauer zur Schlachtung (Stunden)	NR	NR	3	0	0,0	NR
Mastputen: Transportdauer zum eigenen Betrieb (Stunden)	NR	NR	3	0	0,0	NR

Kategorie Tierwohl: Ziegen	Ergebnis	Nachhaltigkeitsgrad	GW schlecht	GW gut	Gewichtung	Nachhaltigkeitsleistung
Ziegen: Stall & Auslauf		NR				NR
Ziegen: Stallfläche pro Tier (m ²)	NR	NR	2	4	0,0	NR
Ziegen: Anteil der Stallaußenfläche (%)	NR	NR	0	50	0,0	NR
Ziegen: Anteil der eingestreuten Stallfläche (%)	NR	NR	0	80	0,0	NR
Ziegen: Herdenanteil mit Weidegang (%)	NR	NR	0	100	0,0	
Ziegen: Anzahl der Weidetage	NR	NR	0	250	0,0	NR
Ziegen: Futtermittel		NR				NR
Ziegen: Kraftfutteranteil (%)	NR	NR	100	0	0,0	NR
Ziegen: Krankheitsmanagement		NR				NR
Ziegen: Anteil der präventiv mit Antibiotika behandelten Tiere (%)	NR	NR	30	0	0,0	NR
Ziegen: Eingriffe am Tier		NR				NR
Ziegen: Anteil der Tiere mit Hörnern (%)	NR	NR	0	100	0,0	NR
Ziegen: Extensivierung		NR				NR
Ziegen: Säugephase (Tage)	NR	NR	0	150	0,0	NR
Ziegen: Tiertransporte		NR				NR
Ziegen: Transportdauer zur Schlachtung oder Mast (Stunden)	NR	NR	3	0	0,0	NR
Ziegen: Transportdauer zum eigenen Betrieb (Stunden)	NR	NR	3	0	0,0	NR

Kategorie Tierwohl: Schafe	Ergebnis	Nachhaltigkeitsgrad	GW schlecht	GW gut	Gewichtung	Nachleistungsleistung
Schafe: Stall & Auslauf		NR				NR
Schafe: Stallfläche pro Tier (m ²)	NR	NR	2	4	0,0	NR
Schafe: Anteil der Stallaußenfläche (%)	NR	NR	0	50	0,0	NR
Schafe: Anteil der eingestreuten Stallfläche (%)	NR	NR	0	80	0,0	NR
Schafe: Herdenanteil mit Weidegang (%)	NR	NR	0	100	0,0	
Schafe: Anzahl der Weidetage	NR	NR	0	250	0,0	NR
Schafe: Futtermittel		NR				NR
Schafe: Kraftfutteranteil (%)	NR	NR	100	0	0,0	NR
Schafe: Krankheitsmanagement		NR				NR
Schafe: Anteil der präventiv mit Antibiotika behandelten Tiere (%)	NR	NR	30	0	0,0	NR
Schafe: Eingriffe am Tier		NR				NR
Schafe: Anteil der ohne Betäubung kastrierten Schafe (%)	NR	NR	20	0	0,0	NR
Schafe: Extensivierung		NR				NR
Schafe: Säugephase (Tage)	NR	NR	0	150	0,0	NR
Schafe: Tiertransporte		NR				NR
Schafe: Transportdauer zur Schlachtung oder Mast (Stunden)	NR	NR	3	0	0,0	NR
Schafe: Transportdauer zum eigenen Betrieb (Stunden)	NR	NR	3	0	0,0	NR

Kategorie Fachwissen	Ergebnis	Nachhaltigkeitsgrad	GW schlecht	GW gut	Gewichtung	Nachleistungsleistung
Fachkräfte		Ø 100,0%				18.776,79 EUR
Fachkräfteanteil (%)	78,00	100,0%	0	50	1,0	18.776,79 EUR
Maßnahmen zur Wissensstabilität	5	100,0%	0	2	1,0	
Ausbildung		Ø 100,0%				7.294,79 EUR
Anteil der Auszubildenden (%)	21,73	100,0%	0	15	1,0	4.663,19 EUR

REGIONALWERT-LEISTUNGSRECHNUNG

Betreuung Auszubildende (%)	27,86	100,0%	200	50	1,0	2.331,60 EUR
Externer Ausbildungsaufwand	1	100,0%	0	1	1,0	300,00 EUR
Weiterbildung		Ø 100,0%				9.129,46 EUR
Anteil der Stunden für externe Weiterbildung (%)	0,96	100,0%	0	0.5	1,0	6.000,00 EUR
Teilnahmeanteil der Mitarbeitenden an externen Weiterbildungen (%)	55,00	100,0%	0	50	1,0	3.129,46 EUR

Kategorie Betrieb in der Gesellschaft	Ergebnis	Nachhaltigkeitsgrad	GW schlecht	GW gut	Gewichtung	Nachhaltigkeitsleistung
Inklusion und Integration		Ø 100,0%				6.024,52 EUR
Inklusion & soz. Landwirtschaft (%)	9,09	100,0%	0	5	1,0	6.024,52 EUR
Geschlechterverhältnis		Ø 100,0%				3.129,46 EUR
Geschlechterverhältnis (%)	68,75	100,0%	100	70	1,0	3.129,46 EUR
Pädagogik und Praktika		Ø 75,0%				14.000,00 EUR
Bezahlte Praktika (Wochen pro Festangestellte)	0,0	0,0%	0	1	1,0	0,00 EUR
Schülerpraktika (Wochen pro Festangestellte)	4,3	100,0%	0	1	1,0	8.000,00 EUR
Praktika gesamt (Wochen pro Festangestellte)	4,3	100,0%	0	2	1,0	
Veranstaltungen zu erlebbarer Landwirtschaft (Anzahl pro Festangestellte)	1,1	100,0%	0	0.3	1,0	6.000,00 EUR
Wissenstransfer		Ø 52,4%				15.314,37 EUR
Veranstaltungen zum Wissenstransfer (Anzahl pro Festangestellte)	2,7	100,0%	0	0.3	1,0	15.000,00 EUR
Stundenaufwand für Forschungsprojekte	0,00	4,8%	0	0.01	1,0	314,37 EUR

Kategorie Beschäftigungsverhältnisse und Arbeit	Ergebnis	Nachhaltigkeitsgrad	GW schlecht	GW gut	Gewichtung	Nachhaltigkeitsleistung
Vielfalt in der Arbeit		Ø 100,0%				0,00 EUR
Vielfältige Tätigkeiten	1	100,0%	-1	1	1,0	

Einblick in andere Wertschöpfungsstufen	1	100,0%	0	1	1,0
Einbindung der Angestellten		Ø 100,0%			0,00 EUR
Entwicklung des Betriebes	1	100,0%	0	1	1,0
Kommunikation & Mitsprache	1	100,0%	0	1	1,0
Eigenverantwortliches Arbeiten	1	100,0%	0	1	1,0
Flexibilität der Arbeitszeit	1	100,0%	-1	1	1,0
Familienmitglieder		NR			NR
Anstellungsverhältnis von Familienmitgliedern	NR	NR	0	100	0,0
Arbeitsplatzqualität		Ø 66,7%			0,00 EUR
Ergonomie am Arbeitsplatz	1	100,0%	-1	1	1,0
Bereitstellen von Arbeitskleidung	0	0,0%	0	1	1,0
Maßnahmen zur Steigerung der Arbeitsqualität	5	100,0%	0	2	1,0
Saisonarbeitskräfte: Soziales		Ø 100,0%			0,00 EUR
Anteil der Saisonarbeitskräfte (%)	0,00	100,0%	90	5	1,0
Langjährige Saisonarbeitskräfte (%)	NR	NR	0	100	0,0

Kategorie Wirtschaftliche Souveränität	Ergebnis	Nachhaltigkeitsgrad	GW schlecht	GW gut	Gewichtung	Nachhaltigkeitsleistung
Diversifizierung des Betriebes		Ø 100,0%				8.341,39 EUR
Anzahl der Betriebszweige	10	100,0%	0	4	3,0	5.066,74 EUR
Anzahl der Arten im Acker- und Ackerfutterbau	21	100,0%	0	7	0,0	365,26 EUR
Anzahl der Arten im Gemüsebau	18	100,0%	0	15	0,0	464,15 EUR
Anzahl der Arten im Obstbau	NR	NR	0	6	0,0	NR
Anzahl der Nutztierarten	4	100,0%	0	4	0,2	2.445,24 EUR
Anzahl der Sorten im Weinbau	NR	NR	0	6	0,0	NR
Genetische Ressource Pflanze		Ø 54,7%				571,38 EUR
Anteil samenfester Sorten im Ackerbau (%)	26,09	26,1%	0	100	1,0	184,59 EUR

Anteil samenfester Sorten im Gemüsebau (%)	83,33	83,3%	0	100	1,0	386,79 EUR
Wertschöpfungsstufen Kühe und Rinder		Ø 100,0%				3.157,56 EUR
Kühe & Rinder: Anteil der Tiere aus eigener Nachzucht (%)	100,00	100,0%	0	100	1,0	1.837,56 EUR
Kühe & Rinder: Anteil Kälber aus Natursprung (%)	100,00	100,0%	0	100	1,0	1.320,00 EUR
Kühe & Rinder: Schlachtungen auf dem eigenen Betrieb	NR	NR	0	1	0,0	NR
Wertschöpfungsstufen Schweine		NR				NR
Schweine: Anteil der Tiere aus eigener Nachzucht (%)	NR	NR	0	100	0,0	NR
Schweine: Anteil Ferkel aus Natursprung (%)	NR	NR	0	100	0,0	NR
Schweine: Schlachtungen auf dem eigenen Betrieb	NR	NR	0	1	0,0	NR
Wertschöpfungsstufen Hühner		Ø 50,0%				2.250,00 EUR
Hühner: Anteil der Tiere aus eigener Nachzucht (%)	0,00	0,0%	0	100	1,0	0,00 EUR
Hühner: Schlachtungen auf dem eigenen Betrieb	1	100,0%	0	1	1,0	2.250,00 EUR
Wertschöpfungsstufen Mastputen		NR				NR
Mastputen: Anteil der Tiere aus eigener Nachzucht (%)	NR	NR	0	100	0,0	NR
Mastputen: Schlachtungen auf dem eigenen Betrieb	NR	NR	0	1	0,0	NR
Wertschöpfungsstufen Ziegen		NR				NR
Ziegen: Anteil der Tiere aus eigener Nachzucht (%)	NR	NR	0	100	0,0	NR
Ziegen: Anteil Zicklein aus Natursprung (%)	NR	NR	0	100	0,0	NR
Ziegen: Schlachtungen auf dem eigenen Betrieb	NR	NR	0	1	0,0	NR
Wertschöpfungsstufen Schafe		NR				NR
Schafe: Anteil der Tiere aus eigener Nachzucht (%)	NR	NR	0	100	0,0	NR
Schafe: Anteil Lämmer aus Natursprung (%)	NR	NR	0	100	0,0	NR
Schafe: Schlachtungen auf dem eigenen Betrieb	NR	NR	0	1	0,0	NR
Saisonarbeitskräfte: Regionalökonomie		Ø 100,0%				3.508,05 EUR
Anteil der Saisonarbeitskräfte (%)	0,00	100,0%	90	5	1,0	3.508,05 EUR
Langjährige Saisonarbeitskräfte (%)	NR	NR	0	100	0,0	
Struktur des Vertriebes		Ø 81,0%				59.221,02 EUR

REGIONALWERT-LEISTUNGSRECHNUNG

Hofgut Oberfeld Landwirtschaft AG

Kathrin Goebel

Umsatzanteil aus Direktvermarktung (%)	93,67	100,0%	0	50	1,0	50.973,82 EUR
Umsatzanteil des umsatzstärksten Einzelkunden (%)	93,67	7,0%	100	10	1,0	48,50 EUR
Preismitgestaltung (%)	98,00	98,0%	0	100	1,0	
Umsatzanteil durch verarbeitete Produkte (%)	59,18	100,0%	0	20	1,0	2.998,50 EUR
Umsatzanteil des umsatzstärksten Produktes (%)	11,93	100,0%	100	20	1,0	5.200,20 EUR
Betriebsfläche		Ø 50,0%				0,00 EUR
Anteil der Fläche in Betriebseigentum (%)	0,00	0,0%	0	100	1,0	
Pachtsicherheit (%)	100,00	100,0%	0	100	1,0	
Geschlossener Hofkreislauf		Ø 74,9%				11.527,56 EUR
Anteil des eigenen Stickstoffs (%)	100,00	100,0%	0	100	1,0	3.040,04 EUR
Anteil des eigenen Futters (%)	70,00	70,0%	0	100	1,0	5.135,00 EUR
Anteil des eigenen Saat- und Pflanzguts (%)	12,20	81,3%	0	15	1,0	2.697,27 EUR
Anteil des selbst produzierten Stroms (%)	48,33	48,3%	0	100	1,0	655,24 EUR

Kategorie Regionale Wirtschaftskreisläufe	Ergebnis	Nachhaltigkeitsgrad	GW schlecht	GW gut	Gewichtung	Nachleistungsleistung
Regionaler Umsatz		Ø 36,9%				1.868,04 EUR
Anteil des Umsatzes aus <75km (%)	36,50	36,5%	0	100	1,0	1.849,16 EUR
Anteil des Umsatzes aus 75-750km (%)	37,23	37,2%	0	100	1,0	18,88 EUR
Einkauf bei regionalen Produzent*innen		Ø 26,2%				11.928,80 EUR
Anteil der regionalen Handelsware (%)	26,20	26,2%	0	100	1,0	11.928,80 EUR
Herkunft Futtermittel		Ø 69,3%				898,29 EUR
Anteil der Futtermittel aus <75km (%)	38,56	38,6%	0	100	1,0	500,00 EUR
Anteil der Futtermittel aus 75-750km (%)	100,00	100,0%	0	100	1,0	398,29 EUR
Herkunft Saatgut		Ø 75,0%				739,35 EUR
Anteil des Saatguts aus <75km (%)	50,00	50,0%	0	100	1,0	492,90 EUR

Anteil des Saatguts aus 75-750km (%)	100,00	100,0%	0	100	1,0	246,45 EUR
Herkunft Pflanzgut		Ø 67,5%				415,50 EUR
Anteil des Pflanzguts aus <75km (%)	35,00	35,0%	0	100	1,0	215,43 EUR
Anteil des Pflanzguts aus 75-750km (%)	100,00	100,0%	0	100	1,0	200,08 EUR
Herkunft Düngemittel		NR				NR
Anteil der Düngemittel aus <75km (%)	NR	NR	0	100	0,0	NR
Anteil der Düngemittel aus 75-750km (%)	NR	NR	0	100	0,0	NR
Verpackung		Ø 86,6%				6.996,22 EUR
Anteil der Einwegverpackungen (%)	15,44	84,6%	100	0	1,0	6.996,22 EUR
Anzahl der Maßnahmen zur nachhaltigen Verpackung	5	100,0%	0	3	0,2	

Kategorie Regionale Vernetzung	Ergebnis	Nachhaltigkeitsgrad	GW schlecht	GW gut	Gewichtung	Nachhaltigkeitsleistung
Regionaler Bezug		Ø 83,3%				0,00 EUR
Anzahl der Maßnahmen zum Erhalt von Kulturgut	6	100,0%	0	3	1,0	
Kennzeichnung durch Regionalmarken	NR	NR	0	1	0,0	
Anteil der gemeinsam mit anderen Betrieben genutzten Maschinen (%)	10,00	66,7%	0	15	1,0	
Netzwerkarbeit		Ø 100,0%				0,00 EUR
Besuch von Veranstaltungen zu regionaler Vermarktung und nachhaltiger Landwirtschaft (Anzahl pro Festangestellte)	1,1	100,0%	0	0,1	1,0	
Anzahl der betrieblichen Kooperationen	2	100,0%	0	2	1,0	
Solidarität entlang der Wertschöpfungskette	1	100,0%	0	1	1,0	
Verbandstätigkeiten	1	100,0%	0	1	1,0	

Dokumentation der Eingabewerte

Nachfolgend sind die im Formular eingetragenen und der Leistungsrechnung zugrundeliegenden Werte aufgeführt:

BETRIEBSINFORMATIONEN

UID

d0eeca

Bestellnummer

2023-R00271

Coupon

Zugangscod Hofgut Oberfeld (RWLRR105176373D: -0,00 €)

Bewertungszeitraum

Kalenderjahr 2022

Name des Betriebs

Hofgut Oberfeld Landwirtschaft AG

Anschrift der Betriebsstätte

Erbacher Str. 125
64287 Darmstadt
Deutschland

Betriebsleiter*in

Kathrin Goebel

E-Mail-Adresse

k.goebel@landwirtschaft-oberfeld.de

BETRIEBSINFORMATIONEN

Betriebsform

Haupterwerb

Zertifizierung / Verbandsmitgliedschaft

- Demeter

Betriebszweige

- Ackerbau
- Ackerfutterbau
- Gemüsebau
- Tierhaltung
- Grünlandbewirtschaftung
- Saatgutvermehrung
- Direktvermarktung & Handel

Nutztierarten

- Milchvieh & Mutterkühe
- Mastrinder
- Legehennen
- Masthühner

Betriebsfläche gesamt (ha)

144

Landwirtschaftlich genutzte Fläche (ha)

141,3

Ackerfläche (Ackerbau & Gemüsebau) (ha)

78

Fläche mit Ackerfutter (ha)

44

Dauergrünlandfläche (ha)

19,3

TIERBESTAND

Kälber (Zucht und Mast) (Anzahl)

25

Männliche Rinder über 6 Monate bis 1 Jahr (Anzahl)

15

Männliche Rinder über 1 Jahr bis 2 Jahre (Anzahl)

5

Männliche Rinder über 2 Jahre, Zuchtbullen (Anzahl)

2

Weibliche Rinder über 6 Monate bis 1 Jahr (Anzahl)

20

Weibliche Rinder über 1 Jahr bis 2 Jahre (Anzahl)

12

Andere weibliche Rinder über 2 Jahre (Anzahl)

6

Kühe (weibliche Rinder, Milch-, Mutter- und Ammenkühe) (Anzahl)

45

Anteil Mastrinder (Prozent)

40

Legehennen über 6 Monate (Anzahl)

960

Küken und Junghennen bis 6 Monate zur Aufzucht (Anzahl)

200

Masthühner/-hähne und übrige Küken (Anzahl)

295

Anteil Masthühner (Prozent)

35

Großvieheinheiten (Anzahl)

75

REGIONALWERT- LEISTUNGSRECHNUNG

BODENFRUCHTBARKEIT NÄHRSTOFFBILANZEN

Nährstoffbilanzen

Ja

Stickstoffbilanz (kg N / ha)

-5

Phosphorbilanz (kg N / ha)

-15

FORM DER DÜNGUNG

Organischer Dünger (kg N)

13500

Mineraldünger (kg N)

0

Stickstoffeintrag durch Leguminosen (kg N)

9900

Stickstoffeintrag durch Kompost & Festmist (kg N)

3600

Biodynamische Präparate

Ja

FRUCHTFOLGE

Fruchtfolge (Anzahl)

6

Fläche mit Leguminosen (ha)

48

EROSIONSSCHUTZ & BODENPFLEGE

Fläche mit Zwischenfrucht (ha)

44

Standzeit Zwischenfrucht (Monate)

4

Bedeckung des Bodens (ha)

112

Fläche mit Untersaat (ha)

0

Reduzierte Bodenbearbeitung (ha)

78,6

Maßnahmen zur Schonung des Bodens

- Einsatz von bodenschonenden Maschinen
- Bodenschonende Bereifung (auch reduzierter Reifendruck)
- Vermeidung von Befahren bei Nässe
- Flache Bodenbearbeitung
- Weitere (nächstes Feld)

Maßnahmen zur Schonung des Bodens (Weitere)

Beweidung von Ackerfutterflächen und Grünland mögl. wenig Futterkonservierung

**BIODIVERSITÄT
GENETISCHE VIELFALT**

Samenfeste Sorten Acker- & Ackerfutterbau (Anzahl)

6

Samenfeste Sorten Gemüsebau (Anzahl)

15

Selbst vermehrte Saatgutsorten (Anzahl)

1

Gentechnik im Futtermittel (Prozent)

0

Erhalt gefährdeter oder alter Rassen

Ja

Anzahl Tiere gefährdeter oder alter Rassen

15

VIELFÄLTIGE BEWIRTSCHAFTUNG

Vielfalt im Ackerbau (Auswahl Kulturen)

- Getreide (bspw. Weizen, Dinkel)
- Kartoffeln
- (Körner-)Leguminosen (bspw. Ackerbohne, Soja)

Anzahl Arten Acker- und Ackerfutterbau

21

Anzahl Sorten Acker- und Ackerfutterbau

23

Vielfalt im Gemüsebau (Auswahl Kulturen)

- Blattgemüse (bspw. Spinat, Salate)
- Stielgemüse (bspw. Spargel, Kohlrabi)
- Blütenstandsgemüse (bspw. Brokkoli, Blumenkohl)
- Wurzelgemüse (bspw. Karotte)
- Zwiebelgemüse (bspw. Zwiebel, Knoblauch)

Anzahl Arten Gemüsebau

18

Anzahl Sorten Gemüsebau

18

Anzahl Nutzierrassen

5

SCHAFFUNG VON LEBENSÄUMEN

Schlaggröße Anbauflächen (ha)

4,5

Gewässer auf der Betriebsfläche

Ja

Gewässerrandstreifen (m)

1200

Blühflächen (ha)

14,5

Landschaftsstrukturelemente (ha)

0,84

Schutzgebiete (ha)

13,1

Anzahl Bienenvölker

10

Betreuung Bienenvölker

Betreuung durch betriebsfremden Imker

Streuobstwiesen (ha)

3,4

Maßnahmen zur Förderung von Nützlingen

- Verzicht auf Insektizide

Landschaftspflege

Nein

VERANTWORTUNGSVOLLER PFLANZENSCHUTZ**Behandelte Flächen (ha)**

0

Fläche alternativer Pflanzenschutz (ha)

0

Maßnahmen zu verantwortungsvollem Pflanzenschutz

- Anbau und Zucht widerstandsfähiger Sorten
- Auswahl von an Klima & Region angepassten Sorten
- Verzicht auf Totalherbizide
- Schaffung von Blühflächen
- Einsatz biodynamischer Präparate
- Winterbegrünung
- Mechanische und thermische Unkrautbekämpfung

GRÜNLANDBEWIRTSCHAFTUNG**Schnitte im Dauergrünland (Anzahl)**

1

Faunafreundliche Mahd im Dauergrünland & Ackerfutterbau (Prozent)

100

Fläche mit Spätnutzung (ha)

13,1

Aussparung beim ersten Schnitt (ha)

5,3

KLIMA & WASSER

TRANSPORT & VERKEHR

Entfernung der Anbauflächen (ha)

141,3

Maßnahmen zu nachhaltigem Transport

- Einsatz von Lastenfahrrädern
- Anbauflächen befinden sich alle max. 10km vom Betrieb entfernt
- Leerfahrtenvermeidung
- Routenoptimierung

LANDNUTZUNG

Landnutzungsänderung I (ha)

0

Landnutzungsänderung II (ha)

0

WASSERMANAGEMENT

Bewässerung landwirtschaftliche Fläche

Nein

ENERGIE

Fossile Energiequellen (kWh)

0

Regenerative Energiequellen (kWh)

280500

Dieserverbrauch (Liter)

14000

TORF

Torf in Anzuchterde (Auswahl)

Nein

Torf bei zugekauften Jungpflanzen (Auswahl)

Ja

Torf bei zugekauften Jungpflanzen (Prozent)

20

Kosten für Jungpflanzen (Euro)

8600

TIERWOHL

MILCHVIEH & MUTTERKÜHE

Milchvieh & Mutterkühe: Stallfläche (m² / Tier)

16

Milchvieh & Mutterkühe: Stallaußenfläche (Prozent)

28

Milchvieh & Mutterkühe: Einstreu & Gummimatten (Prozent)

58

Milchvieh & Mutterkühe: Perforierte Stallfläche (Prozent)

0

Milchvieh & Mutterkühe: Weidetage (Tage)

240

Milchvieh & Mutterkühe: Weidezugang (Prozent)

100

Milchvieh & Mutterkühe: Kraftfutteranteil (Prozent)

5,5

Milchvieh & Mutterkühe: Präventiver Antibiotikaeinsatz (Prozent)

0

Milchvieh & Mutterkühe: Behornte Kühe (Prozent)

100

Milchvieh & Mutterkühe: Enthornung (Prozent)

0

Milchvieh & Mutterkühe: Säugephase Kälber (Tage)

140

Milchvieh & Mutterkühe: Schlachalter (Jahre)

6,4

Milchvieh & Mutterkühe: Rastzeit (Tage)

80

Milchvieh & Mutterkühe: Verkauf an Mast oder Viehhändler

Nein

Milchvieh & Mutterkühe: Einkauf von Tieren

Nein

Milchvieh & Mutterkühe: Schlachtung

Ja

Milchvieh & Mutterkühe: Transport zur Schlachtung (Stunden)

1

MASTRINDER

Mastrinder: Stallfläche (m² / Tier)

9,2

Mastrinder: Stallaußenfläche (Prozent)

27

Mastrinder: Einstreu & Gummimatten (Prozent)

55

Mastrinder: Perforierte Stallfläche (Prozent)

0

Mastrinder: Weidetage (Tage)

240

Mastrinder: Weidezugang (Prozent)

Mastrinder: Kraftfutteranteil (Prozent)**Mastrinder: Präventiver Antibiotikaeinsatz (Prozent)****Mastrinder: Behornte Rinder (Prozent)****Mastrinder: Enthornung (Prozent)****Mastrinder: Schlachalter (Tage)****Mastrinder: Einkauf von Tieren****Mastrinder: Schlachtung****Mastrinder: Transport zur Schlachtung (Stunden)****LEGEHENNEN****Legehennen: Mobilstallhaltung****Legehennen: Stallfläche (Tiere / m²)****Legehennen: Sitzstangenlänge pro Tier (cm / Tier)****Legehennen: Anteil Einstreu (Prozent)****Legehennen: Tageslicht im Stall (Prozent)****Legehennen: Anteil Körner am Futter (Gramm / Tag / Tier)****Legehennen: Präventive Antibiotika (Prozent)****Legehennen: Gruppengröße (Anzahl)****Legehennen: Zweinutzung (Prozent)****Legehennen: Anteil Hähne (Prozent)****Legehennen: Schlachalter (Jahre)**

1,5

Legehennen: Einkauf von Tieren

Ja

Legehennen: Transport zum Betrieb I (Stunden)

3

Legehennen: Transport zum Betrieb II (Euro)

17400

Legehennen: Schlachtung

Ja

Legehennen: Transport zur Schlachtung (Stunden)

0,5

MASTHÜHNER

Masthühner: Mobilstallhaltung

Ja

Masthühner: Stallfläche pro Tier (Tiere / m²)

6,6

Masthühner: Sitzstangenlänge pro Tier (cm / Tier)

8

Masthühner: Anteil Einstreu (Prozent)

100

Masthühner: Tageslicht im Stall (Prozent)

100

Masthühner: Anteil Körner am Futter (Gramm / Tag / Tier)

0

Masthühner: präventive Antibiotika (Prozent)

0

Masthühner: Gruppengröße (Anzahl)

200

Masthühner: Anteil Zweinutzung (Prozent)

100

Masthühner: Anteil Hähne (Prozent)

75

Masthühner: Schlachtalter (Tage)

120

Masthühner: Einkauf von Tieren

Ja

Masthühner: Transport zum Betrieb I (Stunden)

2

Masthühner: Transport zum Betrieb II (Euro)

2380

Masthühner: Schlachtung

Ja

Masthühner: Transport zur Schlachtung (Stunden)

0,5

FACHWISSEN

FACHKRÄFTE

Nicht angestellte Betriebsleiter*in (Stunden)

7800

Festangestellte (Anzahl)

15,4

Festangestellte (Stunden)

33953

Festangestellte (Euro)

1

Fachkräfte (Anzahl)

11,35

Fachkräfte (Gehälter)

469892,97

Maßnahmen zur Wissensstabilität

- Aufschriebe zu Prozessen
- Mitarbeiterrotation in Verantwortungsbereichen
- Mehrere Verantwortliche pro Bereich
- Geringe Mitarbeiterfluktuation
- Weiterbildung der Angestellten

AUSBILDUNG

Auszubildende (Anzahl)

4

Auszubildende (Euro)

46631,92

Externer Ausbildungsaufwand

Ja

Stundenaufwand für externe Ausbildung

20

WEITERBILDUNG

Fortbildungen (Stunden)

400

Mitarbeiteranteil Fortbildungen (Prozent)

55

**BETRIEB IN DER GESELLSCHAFT
INKLUSION & INTEGRATION**

Inklusion durch Anstellung (Anzahl)

1

Soziale Landwirtschaft (Anzahl)

0,5

Angebote zur Inklusion

Ja

Aufwand für Angebote zur Inklusion (Stunden)

450

GESCHLECHTERVERHÄLTNIS

Weibliche Angestellte (Anzahl)

12,65

Männliche Angestellte (Anzahl)

5,75

PÄDAGOGIK & PRAKTIKA

Bezahlte Praktika (Wochen)

0

Unbezahlte Schülerpraktika (Wochen)

80

Erleb bare Landwirtschaft (Anzahl Veranstaltungen)

20

WISSENSTRANSFER

Landwirtschaft erklären (Anzahl Veranstaltungen)

50

Forschungsprojekte (Stunden)

20

BESCHÄFTIGUNGSVERHÄLTNIS & ARBEIT

VIELFALT IN DER ARBEIT

Vielfältige Tätigkeitsbereiche

Ja

Einblick in andere Wertschöpfungsstufen

Ja

EINBINDUNG DER ANGESTELLTEN

Entwicklung des Betriebes

Ja

Kommunikation & Mitsprache

Ja

Eigenverantwortliches Arbeiten

Ja

Flexibilität der Arbeitszeit

Ja

FAMILIENMITGLIEDER

Beschäftigung von Familienmitgliedern

Keine angestellten Familienmitglieder

ARBEITSPLATZQUALITÄT

Ergonomie am Arbeitsplatz

Ja

Arbeitskleidung

Nein

Maßnahmen zur Steigerung der Arbeitsqualität

- Branchenübliche Bezahlung
- Angebot von gemeinsamem Mittagessen
- Pausenraum
- Duschen / Umkleiden
- Weitere (neues Feld)

Maßnahmen zur Steigerung der Arbeitsqualität (weitere Maßnahmen)

Rabatt im Hofladen, 40h Woche in allen Betriebsbereichen

SAISONARBEITSKRÄFTE

Saisonarbeitskräfte (Stunden)

0

**WIRTSCHAFTLICHE SOUVERÄNITÄT
WERTSCHÖPFUNGSSTUFEN KÜHE & RINDER**

Hofeigene Kälber (Anzahl)

44

Zugekaufte Kälber (Anzahl)

0

Natursprungskälber (Anzahl)

44

Natursprungskälber (Prozent)

100

Kühe & Rinder: Hofeigene Schlachtung

Nein

Kühe & Rinder: Umsatz durch Kälber (Euro)

0

Kühe & Rinder: Umsatz durch Milchprodukte (Euro)

247713,00

Kühe & Rinder: Umsatz durch Schlachttiere (Euro)

0

Kühe & Rinder: Umsatz durch Fleisch (Euro)

119799,00

WERTSCHÖPFUNGSSTUFE HÜHNER

Hofeigene Hühnerküken (Anzahl)

0

Zugekaufte Hühnerküken (Anzahl)

1910

Hühner: Hofeigene Schlachtung

Ja

Hühner: Hofeigene Schlachtung (Prozent)

100

Hühner: Umsatz durch Eier (Euro)

120000,00

Hühner: Umsatz durch Schlachttiere (Euro)

0

Hühner: Umsatz durch Küken, Junghennen & Tiere für die Mast (Euro)

0

Hühner: Umsatz durch Hühnerfleisch (Euro)

45000,00

STRUKTUR DES VERTRIEBES

Gesamtumsatz (Euro)

2721000,00

Umsatz Handelsware (Euro)

1707652,17

Umsatz Eigenproduktion (Euro)

1013347,83

Subventionen & Ausgleichszahlungen (Euro)

89669

Umsatz aus hybriden Ackerbausorten (Euro)

0

Umsatz aus samenfesten Ackerbausorten (Euro)

73052,00

Umsatz aus Tierhaltung (Euro)

489048,00

Umsatz aus hybriden Gemüsesorten (Euro)

0

Umsatz aus samenfesten Gemüsesorten (Euro)

92830,00

Umsatz Saatgutvermehrung (Euro)

17662,88

Direktvermarktung (Euro)

2548691,17

Umsatzstärkster Kunde (Euro)

2548691,17

Preismitgestaltung (Prozent)

98

Verarbeitete Produkte (Euro)

599700

Umsatzstärkstes Produkt (Euro)

120901

BETRIEBSFLÄCHE

Fläche in Betriebseigentum (Prozent)

0

Pachtsicherheit

sehr sicher

GESCHLOSSENER HOFKREISLAUF

Betriebseigener Stickstoff (Prozent)

100

Betriebseigene Futtermittel (Prozent)

70

Betriebseigenes Saat- und Pflanzgut (Anzahl)

5

Selbst produzierter Strom (kWh)

135571

**REGIONALE WIRTSCHAFTSKREISLÄUFE
REGIONALER UMSATZ**

Regionaler Umsatz (Euro)

993058

Überregionaler Umsatz (Euro)

19867,00

EINKAUF BEI REGIONALEN PRODUZENTEN

Einkaufswert Handelsware (Euro)

910718,00

Regionalität der Handelsware (Euro)

238576,00

HERKUNFT FUTTERMITTEL

Zukauf Futtermittel

Ja

Einkaufswert Futtermittel (Euro)

25931,40

Einkaufswert regionale Futtermittel (Euro)

10000,00

Einkaufswert überregionale Futtermittel (Euro)

15931,40

REGIONALWERT- LEISTUNGSRECHNUNG

HERKUNFT SAAT- UND PFLANZGUT

Hofgut Oberfeld Landwirtschaft AG
Kathrin Goebel

Zukauf Saatgut

Ja

Einkaufswert Saatgut (Euro)

19716

Einkaufswert regionales Saatgut (Euro)

9858

Einkaufswert überregionales Saatgut (Euro)

9858

Zukauf Pflanzgut

Ja

Einkaufswert Pflanzgut (Euro)

12311,65

Einkaufswert regionales Pflanzgut (Euro)

4308,50

Einkaufswert überregionales Pflanzgut (Euro)

8003,15

HERKUNFT DÜNGEMITTEL

Zukauf Düngemittel

Nein

VERPACKUNG

Umsatz nicht kompostierbare Einwegverpackungen (Euro)

156438,00

Kosten nicht kompostierbare Einwegverpackungen (Euro)

1000,00

Maßnahmen zu nachhaltiger Verpackung

- Verwendung von Naturkostpfandsystemen (NAPF)
- Direktvermarktung
- Verkauf von unverpackten Produkten
- Rücknahme von Mehrwegverpackungen
- Verzicht auf Plastik

REGIONALE VERNETZUNG

REGIONALER BEZUG

Erhalt von Kulturgut

- Anbau regionaler Sorten oder Kulturen
- Haltung regionaler Arten oder Rassen
- Besondere Konservierungstechniken
- Erhalt naturraumtypischer Artenvielfalt des Grünlandes
- Erhalt von kulturtypischen Hochstammwiesen
- Weitere (nächstes Feld)

Erhalt von Kulturgut (weitere Maßnahmen)

Bewirtschaftung denkmalgeschützter Gebäude

Regionalmarken

Nein

Gemeinsame Maschinennutzung (Prozent)

10

NETZWERKARBEIT

Veranstaltungen zu nachhaltiger Landwirtschaft und regionaler Vermarktung (Anzahl Veranstaltungen)

20

Betriebliche Kooperationen (Anzahl)

2

Solidarität entlang der Wertschöpfungskette

Ja

Verbandstätigkeiten

Ja

ABSCHLUSS

Erklärung

Ich habe die Daten nach bestem Wissen und Gewissen ausgefüllt.

Variante

rwlr

Herausgeber

Regionalwert Leistungen GmbH

Bruckmatten 6

79356 Eichstetten

Tel.: +49 (0) 76 63 / 71 395 - 0

kontakt@rw-leistungen.de

www.regionalwert-leistungen.de

Hinweis:

Für die Richtigkeit der eingegeben Daten und Informationen ist alleine der Betrieb verantwortlich. Je gewissenhafter er die Erfassung vornimmt, desto glaubwürdiger und nützlicher ist das Ergebnis der Auswertung. Eine nachträgliche Prüfung der mittels des Programmes erstellten Leistungsrechnung durch die Regionalwert Leistungen GmbH findet nicht statt. Die Regionalwert Leistungen GmbH ist ferner nicht verpflichtet, die ihr übermittelten oder eingegebenen Informationen, Daten oder Unterlagen auf deren Richtigkeit und Vollständigkeit zu überprüfen.